
Subject: Zweifel

Posted by [Gast](#) on Thu, 22 May 2008 20:32:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute,

es ist zum verrückt werden!

Kaum habe ich beschlossen meine Fin-Therapie erneut zu starten kommen mir wieder die ersten Zweifel.

Schuld daran sind die teilweise schweren Nebenwirkungen, von denen berichtet wird und einer gewissen Selbstreflexion über Wahrheit und Lüge, Vortäuschung und Realität.

(Bitte die NW und die mannigfache Erscheinung nicht thematisieren)

Mein Ziel war es mit 35 Jahren meinen jetzigen Haarstatus zu haben, Gedanken an Nebenwirkungen werden und wurden so gut es geht verdrängt. Warum schenke ich meinen Haaren mehr Aufmerksamkeit als meinem übrigen Körper? Was ist nach 35 oder schon davor wenn die Wirkung nicht mehr gegeben ist, rauf aufs nächste Pferd oder inbin kürzester Zeit die Früchte jahrelanger Arbeit, Entbehungen, körperlichen Einbußen, verfaulen sehen, evtl. als dadurch krank gewordener Mensch.

Versteht mich nicht falsch, ich will ein gesundes, vitales Aussehen und mich auch so fühlen, doch man erreicht sehr leicht das Gegenteil wenn die Fähigkeit realistisch und rational zu denken eingetauscht wird gegen ein paar Haare.

LG, Saverin

Subject: Re: Zweifel

Posted by [pilos](#) on Fri, 23 May 2008 08:56:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es gibt auch noch fin als topical...

Subject: Re: Zweifel

Posted by [günther_33](#) on Fri, 23 May 2008 10:06:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo !
Was hattest du für Nebenwirkungen ??

Subject: Re: Zweifel
Posted by [bmwstar481](#) on Fri, 23 May 2008 12:11:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du sprichst mir aus der Seele... Ich bin gerade auch stark am Zweifeln. Meinen Thread sieht du etwas weiter unten...

Ich schwanke zwischen verpasster Chance- falls das Fin bei mir anschlagen sollte- und der Angst meinen Hormonhaushalt, und damit meinen intakten männlichen Körper wegen ein paar Haaren zu "verpfuschen".

Manchmal denke ich ob es nicht besser wäre dem Verlauf der Dinge nur noch per Minox entgegenzuwirken, und zu hoffen dass die Toupéts in ein paar Jahren (im Ernstfall) so weit entwickelt sind, dass sie die natürlichen Haare gleichwertig ersetzen.

Ich denke dass ich das Fin noch bis zum Packungsende (noch 2 Monate) nehmen werde, und sollte bis dahin kein Erfolg sichtbar sein- weg damit. Zu allem Überfluss hatte ich jetzt gestern den Anschein dass die feinen übriggebliebenen Härchen auf dem Oberkopf etwas kräftiger geworden sind, seit ich das Fin einnehme. Damit gehen die Zweifel in die nächste Runde.....

Subject: Re: Zweifel
Posted by [Fritz Fantom](#) on Fri, 23 May 2008 14:01:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bmwstar481 schrieb am Fre, 23 Mai 2008 14:11

Ich denke dass ich das Fin noch bis zum Packungsende (noch 2 Monate) nehmen werde, und sollte bis dahin kein Erfolg sichtbar sein- weg damit.

Also du bist registriert seit März und wenn das auch das Datum des Finstarts ist, dann wird es denk ich normal sein, wenn in 2 Monaten noch keine sichtbaren Erfolge erkennbar sind.

Subject: Re: Zweifel
Posted by [Gast](#) on Fri, 23 May 2008 16:21:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ob Fin wirkt oder nicht war nicht der Tenor. Bei mir hat Fin gewirkt aber auch Nebenwirkungen mit sich gebracht, die ich jetzt erst richtig erkenne, bei denen ich mich Frage, auch im Hinblick auf andere Erfahrungen, ob es das wert ist.

Klar, es gibt bestimmt viele die vertragen das Medikament besser und haben evtl. sogar eine gewünschte Wirkung, doch im Allgemeinen greifen wir mit diesen Tabletten in das

Gleichgewicht unseres Körpers. Wer das bestreitet sollte mal lieber die rosarote Brille abnehmen.

Sicher, es gibt Medikamente die extremer den Körper mitnehmen, doch wo ist die Grenze?! Pharmaindustrie hin oder her, jeder trägt für seinen Körper eine Verantwortung, darf dann aber nicht klagen wenn unerwartete Veränderungen, die im schlimmsten Fall einen bleibenden Schaden davon tragen, eintreten.

Subject: Re: Zweifel

Posted by [stealth](#) on Wed, 04 Jun 2008 16:10:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dazu kommt leider noch das fin.nach 5J. krass nachlässt(siehe Graph.von MSD,ja,ich weiß,die non-responder,trotzdem!)und die NW proportional dazu steigen.
jetzt macht auch noch die wissenschaft einen schwenk u.sagt das daß lokal produzierte dht wohl doch für den hauptschaden verantwortlich ist
also wozu hab ich 10J.meinem körper das oral angetan?
Ich hatte auf medis noch nie NW,bin da chronisch resistent, aber auf fin.kamen sie,fast ne gyno,nur durch radikales absetzen und glockenspiels rat wieder weg(probenthalber mal ne 5.proscar genommen,schmerzen an nippeln SOFORT wieder da),stimmungsschwankungen,extreme aggressionen,depressionen,
alles erlebt,wenn man bedenkt wie tief das eingreift in körper,will mit keinem tauschen der DUT.auch nur 1jahr genommen hat.

Mein einziger versuch mit Avodart endete damit das mir die haare wegflogen,zum glück,sonst hätt ich es länger genommen.

kennt eigtl.jemand dieses gefühl,man nimmt mal die doppelte dosis fin/dut,oder beides zusammen,und "spürt"dann so eine "spannung",schwer zu beschreiben,man merckt sofort das der körper mit dht-hemmern "gesättigt" ist.

Anyone???????????????

Stealth

Subject: Re: Zweifel

Posted by [ezekiel](#) on Wed, 04 Jun 2008 18:15:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ähm? Die Wissenschaft macht einen Schwenk?

Es ist doch schon lange bekannt, dass die Umwandlung von Testosteron in DHT an verschiedenen Stellen passiert (Hoden, Prostata, Haut->Haare).

Subject: Re: Zweifel

Posted by [stealth](#) on Wed, 04 Jun 2008 19:57:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja,aber welches ist der
hauptbösewicht bei AGA,da geht der konsens jetzt in
Richtung am Follikel direkt gebildetes DHT,also
macht ein Angriff da auch mehr Sinn.

Liest du keine anderen AGA-threads,Ezekiel?

gruß,
Stealth

Subject: Re: Zweifel

Posted by [humboldt](#) on Wed, 04 Jun 2008 21:40:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wobei ich dann immer noch nicht verstehe, warum die topische Fin-Studie mit 0,05% keinen Erfolg bzgl. AGA brachte, zumal ja in dieser Dosierung sogar wohl zusätzlich signifikant das Serum-DHT gehemmt wurde!?

Rushton DH, Norris MJ, Ramsay ID (1996) Topical 0.05% finasteride significantly reduced serum DHT concentrations, but had no effect in preventing the expression of genetic hair loss in men. In: van Neste D, Randall VA: Hair Research for the Next Millenium, Elsevier, Amsterdam, S 359-362

Subject: Re: Zweifel

Posted by [Dane](#) on Thu, 05 Jun 2008 06:53:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Mit, 04 Juni 2008 23:40Wobei ich dann immer noch nicht verstehe, warum die topische Fin-Studie mit 0,05% keinen Erfolg bzgl. AGA brachte, zumal ja in dieser Dosierung sogar wohl zusätzlich signifikant das Serum-DHT gehemmt wurde!?

Rushton DH, Norris MJ, Ramsay ID (1996) Topical 0.05% finasteride significantly reduced serum DHT concentrations, but had no effect in preventing the expression of genetic hair loss in men. In: van Neste D, Randall VA: Hair Research for the Next Millenium, Elsevier, Amsterdam, S 359-362

jetzt auf einmal wieder nicht? und was ist mit der mazzarella-studie? (verzeiht falls ich den Ort falsche geschrieben habe)

Subject: Re: Zweifel

Posted by [stealth](#) on Thu, 05 Jun 2008 10:45:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Denke,bin NICHT sicher,mal
gelesen zu haben das Merck diese Studie
finanziert hat.
Parker oder Pilos müßten das Wissen!
Stealth

Subject: Re: Zweifel
Posted by [ezekiel](#) on Fri, 06 Jun 2008 00:23:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stealth schrieb am Mit, 04 Juni 2008 21:57Ja,aber welches ist der
hauptbösewicht bei AGA,da geht der konsens jetzt in
Richtung am Follikel direkt gebildetes DHT,also
macht ein Angriff da auch mehr Sinn.
Liest du keine anderen AGA-threads,Ezekiel?
gruß,
Stealth

Ja doch, sicher lese ich andere Threads. Allerdings gab es keinen sog. "Schwenk". Diese
Fin-Topisch-Welle halte ich für einen (verzweifelten) Hype. Ich kann mich irren, aber ich bin mir
fast sicher, dass Finasterid (ein Steroid) zunächst metabolisiert werden muss, bevor es wirken
kann. Wenn sich ein Bodybuilder ein Testosteron Depot in den Oberschenkel spritzt, wächst der
betroffene Muskel deswegen nicht stärker als alle anderen.

PS: "metabolisiert" könnte u.U. wissenschaftlich nicht völlig korrekt sein

Subject: Re: Zweifel
Posted by [stealth](#) on Fri, 06 Jun 2008 13:01:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry,Ezekiel,
aber du hast es selber eh erraten,Fin.muß nicht
metabolisiert werden,dann wäre auf Molekularer Ebene
eine Veränderung,Fin.hemmt halt lediglich die laienhaft
gesagt,Umwandlung von testosteron in dihydrotestosteron,
wenn es dies AUSLÖSEN würde,dann wärs eine metabolisierung.
ob das jetzt durch die blutbahn im ganzen körper geschieht,oder
halt nur durch das was top.ins blut fließt ist egal,nur
über die menge kann man sich streiten.
ich glaub an die neue theorie,ja,will es sogar.weil kein
verlangen nach sex,müdigkeit,usw.usw.bei oraler einnahme,
ist mir zuviel eingriff in lebensqualität.(habs trotzdem 10j.
mitgemacht,lipo NW,NOMORE)
gruß,
Stealth
